



**UNIVERSITÄT
ERFURT**

Forschungszentrum
Gotha

Winterprogramm 2022/23

Judith Schalansky (Berlin) **SIR THOMAS BROWNE UND ICH**

2. Februar | 17:15 Uhr | Forschungszentrum Gotha | Schloßberg 2 | Vortragssaal

Im Dezember 2022 erschien eine Ausgabe der wesentlichen Werke des Barock-Gelehrten und Arztes Thomas Browne (1605–1682). Browne war einer der sprachmächtigsten Schriftsteller im Englischen und besaß einen wachen Sinn für alles Abseitige und Absonderliche; er erdachte ein imaginäres Kuriositätenkabinett, formulierte eine melancholische Meditation über Bestattungsriten oder suchte im „Garten des Cyrus“ nach der verborgenen Matrix der Schöpfung.

Judith Schalansky, die Herausgeberin dieser von Manfred Pfister übersetzten Schriften, hat den Band dementsprechend zum ersten Band ihrer neuen Reihe „Wildes Wissen“ im Verlag Matthes & Seitz Berlin gemacht. Schalansky, die den Band aufwendig gestaltet hat und selbst Schriftstellerin ist, wird in informeller Weise von ihren Erfahrungen mit Thomas Browne berichten: Welche Resonanz hat sich zwischen seinem und ihrem wilden Denken ergeben? Schalansky wird darüber hinaus auch einige Passagen aus dem Buch vortragen.

www.uni-erfurt.de/forschungszentrum-gotha

Thomas Browne: Religio Medici, Frontispiz mit Stich von William Marshall (Ausschnitt). Unautorisierte Ausgabe von 1642, gedruckt bei Andrew Crooke, London. Houghton Library, Wikimedia Commons.